



Sammlung Theaterzettel

Der Majoratserbe

Friederike, Sachsen-Weißenfels, Herzogin

1871-05-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 119. Freitag,

den 12. Mai 1871.

Wegen Krankheit der Frau Senger statt der angekündigten Vorstellung:
„Graf Horn“

Der Majoratserbe.

Außpiel in vier Aufzügen, von Amalie, Prinzessin von Sachsen.

Graf von Lauerfeld	Herr Werner.
Bertha, seine Tochter	Frau Hasemann-Kläger.
Fräulein Therese von Minden, ihre Gesellschafterin	Frl. Freitag.
Graf Paul von Scharfeneck	Herr Herzfeld.
Graf Leo von Scharfeneck, sein Vetter	Herr Jacobi.
Joachim, Stallmeister	Herr Knapp.
Frenz, Bedienter	Herr Mödinger.
Juliane, Bertha's Kammermädchen	Frl. Bissinger.
Barmann, Kammerdiener des Grafen Paul	Herr Bauer.
Frau Marihe, Gastwirthin	Frau Hoffmann.
Lenchen, ihre Tochter	Frau Gros.
Bediente.	

Der Schauplatz ist im ersten Akte in einem ländlichen Gasthose, in den übrigen im Schlosse des Grafen von Lauerfeld.

Hier auf:

Er ist nicht eifersüchtig.

Außpiel in einem Akte von Alexanderolz.

August Hohendorf	Herr Herzfeld.
Cäcilie, seine Gattin	Frau Hasemann-Kläger.
Baumann, Rentier, ihr Oheim	Herr Bichler.
Herrmann, Hohendorf's Diener	Herr Bauer.

Scene: in einer großen Stadt.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Eintrittspreise

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 kr.	Parterre	— fl. 36 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. — kr.	Gallerieloge	— fl. 24 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges — fl. 36 kr.	Gallerie	— fl. 12 kr.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer und Neustadt.
" 10 " 5 " " "	Frankenthal und Worms.
Nachts 12 " 25 " " Mannheim	Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe u.

Im Anschluß an die Pfälzerzüge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.